

FLAG Schlei-Ostsee

Allgemeine Informationen		
Bundesland	Schleswig-Holstein	
FLAG besteht seit	2007	
Küstenregion oder Binnenland	Küstenregion	
		Das Foto zeigt das erste erfolgreich umgesetzte Projekt: <i>Neubau und touristische Inwertsetzung der Schleibrücke Missunde beim Missunder Fährhaus.</i>
Beschreibung des FLAG-Gebiets		
Das Fischwirtschaftsgebiet der FLAG Schlei-Ostsee liegt im Nordosten Schleswig-Holsteins und erstreckt sich entlang des 42 km langen Meeresarms Schlei, der in Schleswig beginnt und in Schleimünde in die Ostsee mündet. Neben den 21 Schlei-Anrainergemeinden gehören der FLAG auch vier Ostsee-Anrainergemeinden an. Die Fischerei prägte lange Zeit die Orte an der Schlei. Die Fischereihäfen Holm bei Schleswig, Arnis, Kappeln und Maasholm haben eine lange Tradition. Insgesamt hat die Bedeutung des Fischfangs stark abgenommen, es gibt aber noch drei rentable und regional bedeutsame Hafenstandorte in der Region. Neben der Schlei selbst, die als einzigartiges Ökosystem diversen Tier- und Pflanzenarten Lebensraum gibt, stellen z.B. der aus dem 15. Jahrhundert stammende Heringszaun in Kappeln und die denkmalgeschützten Kahnstellen in Maasholm Besonderheiten der Region dar. Neben dem kulturellen Erbe spielt der Tourismus eine große Rolle, der von Ostseefjord Schlei und Naturpark Schlei professionell betreut wird.		
In LEADER-Gebiet integriert	ja	
Einwohnerzahl	60.042	
Fläche des Gebiets in km²	416,88	
Bevölkerungsdichte	144 EW pro km²	
Kurzbeschreibung der FLAG-Strategie		
Von den regionalen Akteuren wurde ausgehend von der SWOT-Analyse folgendes Leitbild formuliert:		

Fischerei hat im Fischwirtschaftsgebiet eine lange Tradition. Fischfang und Fischverarbeitung prägten deren Entwicklung und sind auch heute noch fester Bestandteil. Auch langfristig soll die Fischerei als Wirtschaftstätigkeit und kulturelles Erbe zum Erhalt der Identität und zum Ausbau eines nachhaltigen maritimen Tourismus beitragen und als Bildungsthema erhalten und gestärkt werden.

Wir werden für die Belange der Fischerei sensibilisieren und das regionale Produkt Fisch besser im Bewusstsein der Verbraucher positionieren. Nur durch eine lebendige Fischerei kann der Berufsstand des Fischers gehalten bzw. gestärkt und ein typisches maritimes Flair für Einheimische und Gäste geboten werden.

Handlungsfelder und Schwerpunkt-Themen

- Infrastruktur der Fischerei, Fischfang, Vermarktung und Verkauf
- Maritimer Tourismus, Bildung und Blue Economy
- Identitätsstiftung, Pflege von Tradition und Erhalt kulturellen Erbes
- Umwelt und Gewässerschutz

Öffentliches Budget

EMFAF-Mittel	315.000 EUR
Nationale Kofinanzierungsmittel	135.000 EUR
Gesamt	450.000 EUR

Projektbeispiele

Für den EMFAF in Planung:

- Erneuerung des zweiten Trichters des Heringszauns Kappeln
- Neubau und touristische Inwertsetzung Schleianleger Boren-Lindaunis

Während des EMFAF bereits bewilligt/umgesetzt:

- Neubau und öffentliche Inwertsetzung der Schlei-Steganlage Winne-mark
- Sicherung und Optimierung der Versorgungseinrichtungen für den Museumshafen Kappeln
- Maritimes Nachhaltigkeitszentrum – Neuausrichtung des Kappeler Nordhafens (Machbarkeitsstudie)
- Neubau und touristische Inwertsetzung Schleianleger Sieseby
- Neubau und touristische Inwertsetzung der Schleibrücke Missunde beim Missunder Fährhaus

Während des EMFF umgesetzt:

- Neubau eines Fischerhauses mit Betriebsteil und Betriebswohnung
- Erneuerung des Heringszauns Kappeln (erster Trichter)

- Restaurierung des Holmer Kahns „Hein Meister“
- Nutzungserweiterung des ehemaligen Borkhauses Schleswig
- Zeitenwende: Die Fischer vom Holm in Schleswig an der Schlei
- Fischerei-Vermarktungs-App

Kooperationen und Verbindungen zu anderen LEADER-, FLAG- oder CLLD Gruppen

- Regelmäßiger bundes- und landesweiter Austausch auf LEADER- und FLAG-Ebene
- Kooperationen mit der lokalen Tourismusorganisation Ostseefjord Schlei und dem Naturpark Schlei

Kontakt

Ansprechpartner	Mathias Heintz
E-Mail FLAG	mathias.heintz@amt-suedangeln.de
Adresse FLAG	c/o Amt Südangeln Toft 7 24860 Böklund
Webseite	lag-schlei-ostsee.de